

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 12

Rubrik: Die heitere Schallplatte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



FS

das einzige Haarwasser mit absoluter Garantie und dem Wirkstoffkomplex S-32

Wer es benützt, weiss Bescheid: FS bekämpft wirksam Schuppen und Haarausfall. Deshalb unsere uneingeschränkte Garantie «Erfolg oder Geld zurück».

FS enthält in der richtigen Zusammensetzung jene natürlichen Nähr- und Aufbaustoffe, die für Kopfhaut und Haare unentbehrlich sind. Zu den bewährten FS-Haarschutz-Faktoren B, F + H und den Pflanzenextrakten ist neu der Wirkstoffkomplex S-32 hinzugekommen. Mit dem Resultat, dass FS-Haarwasser jetzt eine spürbar verstärkte Wirkung aufweist.

Nur im Fachgeschäft erhältlich!

neu
mit verstärkter
Wirkung!



«Übrigens kaufe ich jetzt FS-Haarwasser in der Doppelpackung - da spare ich zwei volle Franken.»

Parfumerie Franco-Suisse S.A. Pratteln

Die Heitere Schallplatte

Nach dem Hit «Frau Stirnimaa» erschien eine neue Platte mit den *Minstrels*. Sie war erstmals zu hören in der TV-Sendung «Stöck - Wys - Stich» am 3. Februar. Auf Seite 1 der potentielle neue Hit «Hopp de Bäse», der auch bereits an der Popularitätsskala hochzuklettern begonnen hat. Dennoch gefällt mir Seite 2, «Rise», ein Jazzstück, weit besser (Kleinplatte Columbia/EMI 3 E 006-33504).

*

Eine fröhliche Kinderplatte (Ex Libris EL 85007) enthält «de Strubelpeter» zürichdeutsch, rezipiert und gespielt von Drittkläßlern aus Adliswil. Der Dialekt-Text, der sich ans klassische Vorbild hält, stammt von Fredy Lienhard (Cabaret Rotstift). Dazu ist bei Ex Libris auch ein Dialekt-Strubelpeter-Buch, und zwar mit den Originalbildern der ersten Ausgabe, erschienen.

*

Heiter ist auch die Originalfilmmusik aus «Hello, Dolly» mit Barbra Streisand (und ein bißchen auch mit Louis Armstrong; 20th Century Fox Records, 84 0001). In der Plattenhülle (englisch) eine Inhaltsangabe über das Musical mit Hinweis auf den Standort der insgesamt 13 Songs. *Diskus Platter*

Das neue Buch

Helvetisches

Von Mani Matter sind die berndeutschen Chansons «Us emene lääre Gygechaschte» (Kandelaber Verlag, Bern). Man kennt von Marti und von der berndeutschen Odyssee die schmiegsame Ausdruckskraft des Berner Dialektes; der Inhalt dieser Chansons reicht von der Zeitkritik bis zur reinen Groteske. Für letztere mag folgender Schlußvers des Liedes «Dr Eskimo» ein Beispiel sein:

«Kunscht isch geng es risiko
so isch är um ds läbe cho
und dir gseht d'moral dervo
choufet nie es cembalo
süsch geits öich grad äbeso
wi däm armen eskimo
wo in grönland einisch so
truurig isch um ds läbe chooo.»

*

Diesmal nicht in Versen, aber ebenso bernisch läßt sich Guido Schmezer, genannt Ueli der Schreiber, über Bernerisches aus, d. h. über ein Berner Merkmal. Nämlich in dem bei Paul Haupt erschienenen Bändchen «Lob der Langsamkeit». Es ist in der Hetze unsres Alltags, angesichts des hektischen Ablaufs all dessen, was «läuft», beruhigend und erholsam, das Lob jener Langsamkeit zu finden, die man dem Berner nachsagt, die aber mehr ist, nämlich ein Lebenselixier, ein Mittel, um zu überleben. Daß das Lob mit Humor gesungen wird, macht das Büchlein überdies zum Tröster aller jener, die wegen ihrer Langsamkeit unter Beschuß geraten.

Johannes Lektor